

Produktname: Jamip2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab12828**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	95kDa

Antigen-Informationen

Genname	JAKMIP2
Alternative Namen	JAKMIP2; JAMIP2; KIAA0555; NECC1; Janus kinase and microtubule-interacting protein 2; CTCL tumor antigen HD-CL-04; Neuroendocrine long coiled-coil protein 1
Gen-ID	9832.0
SwissProt ID	Q96AA8
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen JAKMIP2 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 761–810

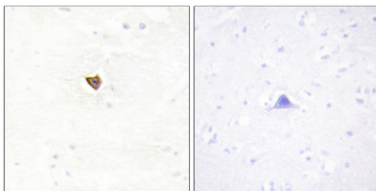
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist Berichten zufolge ein Bestandteil der Golgi-Matrix. Es fungiert möglicherweise als Golgin-Protein, indem es den Transport sekretorischer Fracht negativ reguliert und als strukturelles Gerüst des Golgi-Apparats dient. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2012] Ähnlichkeit: Gehört zur JAKMIP-Familie. Gewebespezifität: Stark exprimiert im Gehirn, mäßig exprimiert in Thymus, Milz und Lunge und schwach exprimiert in Niere, Leber und peripheren Blutlymphozyten. Außerdem exprimiert in Nebenniere, Hypophyse und Hoden.

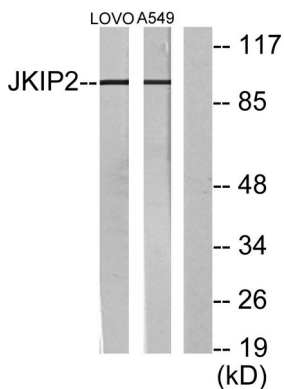
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des JAKMIP2-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus LOVO- und A549-Zellen unter Verwendung des JAKMIP2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.